

# Mathestunde zu nur einer Zahl?

## Beitrag von „ANGsthase“ vom 15. Februar 2005 20:31

Hallo!

Ich hoffe ihr könnt mir weiterhelfen!

Muss eine Mathestunde halten mit dem Thema, dass ich mir eine Zahl aussuche, also entweder 12, 13, 14.... und diese eine ganze Stunde in der 1.Klasse behandle. nun kann ich mir aber keine vorstellung darüber machen, wie das aussehen soll, dass es für die Kinder ansprechend und nicht langweilig wird. Vielleicht hattet ihr ja schonmal solch ein ausfüllendes Thema und könnt mir weiterhelfen? Viele Dank schonmal und noch einen schönen Abend 😊

---

## Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 15. Februar 2005 21:09

Hmm, erster Gedanke: Graf Zahl macht doch sowas, der von der Sesamstraße. Ich geh mal googeln.

---

## Beitrag von „Lea“ vom 15. Februar 2005 21:13

Hallo Angsthase,

habt ihr denn gar keine konkreteren Vorgaben?

Nach einem halben Jahr Schule sind den Erstklässlern die Zahlen bis 20 soweit bekannt, dass es nicht 'Not tut', eine einzige Zahl in 'epischer Breite' zu behandeln. Welches Lernziel soll sich denn dahinter verbergen?? \*grübel\* 😞

Ich könnte mir eher vorstellen, bei dieser (seltsamen, sorry) Themenvorgabe fächerübergreifend zu arbeiten (Musik, Kunst, Sachunterricht).

Vielleicht die Monate thematisieren (mach ich gerade), feststellen lassen, dass es 12 an der Zahl sind. Jedes Kind sucht sich 'seine' Monatszahl (Geburtsmonat) und gestaltet diese aus (Arbeitsblätter mit den Zahlen 1-12 vorbereiten, die Zahl groß und mittig, innen beschreib- und bemalbar). Möglich wären hier Besonderheiten, typische Merkmale des Geburtsmonats, die

gemalt und beschrieben werden können...

Nur eine spontane Idee, die auf jeden Fall noch ausbaufähig ist... 😊

LG Lea

---

### **Beitrag von „Ratte“ vom 15. Februar 2005 21:18**

Vielleicht die 13 als Glückszahl /Pechzahl thematisieren, Freitag der 13. von Reinhard Mey, Jim Knopf und die wilde 13, ja eigentlich nur 12 waren, ...  
war nur so ein Brainstroming

---

### **Beitrag von „leppy“ vom 15. Februar 2005 21:39**

- ein Fühlplakat machen lassen (oder mehrere in Gruppen),
- offene Aufgaben zur Zahl stellen, z.B. alle Aufgaben, aufschreiben, die das Kind kennt, in der die Zahl vorkommt,
- Muster zur Zahl legen, aufmalen, begründen, welche am besten sind,
- Zerlegungen der Zahl mit Schüttelboxen,
- Rechengeschichte schreiben mit der Zahl.

Das war mal das, was mir so spontan einfiel.

Gruß leppy

---

### **Beitrag von „musikatzé“ vom 16. Februar 2005 13:51**

... und die Klasse stellt sich als Zahl - der Lehrer fotografiert!

Musikalische Grüße von der Musikatzé

---

## Beitrag von „Bablin“ vom 16. Februar 2005 15:14

Die Zwölf ist eine schöne Zahl, weil man sie in Zweier, Dreier, Vierer, Sechser einteilen kann.

Z. b. eine Tafel Schokolade mit 12 Stückchen, und Suse isst jeden Tag 2 Stückchen, Franz isst gleich 6 Stück ... Wie lange reichen die verschiedenen Kinder mit ihrer Schokolade?

Oder: 12 Steine im Wasser auf dem Weg zu einer Insel. Pferde, die verschieden weit springen können. Bei jedem Sprung geht ein wenig Gold von ihren Hufen ab. Auf welchen Steinen liegt nachher das meiste Gold?

Ich selbst würde einfach möglichst viele verschiedene Darstellungsformen und Aufgaben für 12 aufschreiben/aufzeichnen lassen, im Zahlenhaus (Zerlegungen), am Zahlenstrahl/Lineal, mit Cuisenairestäben, als geometrische Zeichnungen (Dreiecke zu einem Stern zusammenfügen, Muster in Sechsecke malen) oder geometrische Darstellungen mit Hilfe von Stäben und Verbindungsstäben aus Aquariumsschläuchen, wo die Figuren sich durch Umklappen verändern lassen ...

Es gibt auch Zahlenmärchen zu den verschiedenen Zahlen, hab ich mal in Westermanns Grundschulpraxis gesehen.

Bablin

---

## Beitrag von „Finni“ vom 16. Februar 2005 16:57

Hallo!

Du könntest in der Stunde auch ein Rechenhaus als Zahlzerlegung machen, in dem die Zahl wohnt. Die Kinder schreiben alle Aufgaben in das Haus, die ihnen einfallen und 13 ergeben (egal ob 2 oder 3 oder mehr Summanden). Macht den Kindern viel Spaß, weil sie sehr erfinderisch sein können.

In der nächsten Stunde (oder auch in dieser) kannst du alle Aufgaben mit 2 Zahlen aufschreiben lassen, und die Kinder versuchen lassen, eine Systematik reinzubringen, also  $0+13$ ,  $1+12$ ,  $2+11$ ..., obwohl ich dazu mit einer kleineren Zahl anfangen würde.

LG, Finni